

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Mitredacteur: Theodor Drobisch.

Druck und Eigenthum der Verleger: Leipzig & Reichardt. — Verantwortlicher Redacteur: Julius Reichardt.

Abonnement: Vierteljährlich 30 Ngr. bei unentgeltlich...

Inseratenpreise: Für den Raum eines gespaltenen Zeiles 1 Ngr. Unter „Gingeband“ die Zeile 2 Ngr.

Dresden, den 4. März.

Gewerbeverein. Nach Erlebigung der geschäftlichen Angelegenheiten theilt der Secretär Drogist Junghänel mit, daß er ein fast westvirginisches Maschinenöl als Probe habe...

werden, doch dürfen Kurzsichtige die Brille nicht auch dann benutzen, wenn sie in der Nähe sehen wollen. Bei Weitfüchtigen verbietet sich der Gebrauch der Brille beim Weitsehen von selbst. Die Bestimmung der Art der Brille ist eine ernste ärztliche Aufgabe.

ruhig auf der Leine hängen. Hängen die Firmen der Kaufleute, z. B. „alle Sorten Weine und frische Austern“ bei auch an den Festtagen an den Häusern. Was die Jugend in unserem Wafewitz betrifft, so ist sie nicht um ein Haar anders, als anderwärts, wird sich aber sicherlich beim Billardspielen gegen eine achtbare Dame nicht so fleißig betragen...

abgelesen. ... SLUB Wir führen Wissen.

Die schönste Zierde, besonders bei Damen ist unstreitig das Haupthaar, und doch wird so oft seine Pflege vernachlässigt. Wer nun solch' üblem Beispiel nicht folgen, vielmehr ein gesundes, kräftiges, dabei feidenweiches Haar sich in der natürlichen Farbe erhalten will, der benutze die

comprimirtes Ricinusöl-Pomade

von

Oscar Baumann,
Frauenstrasse 10.

Diese gelblichweiße, aus dem feinsten Extrakt derjenigen vegetabilen und animalen Stoffe, welche die Wissenschaft als zweckdienlich erkannt hat bereite Pomade führt dem Haarboden die kräftigste Nahrung zu und stärkt die Wurzel des Haares der Art, daß ein dichter Haarmuchs binnen Kurzem erzeugt, auch bei fortgesetztem Gebrauch bis in's späteste Alter erhalten wird. Der Preis von 5 Ngr. per Bot, 7 Bot 1 Thlr., ist, gegenüber den Fabrikationskosten, ein so unüber-

schreiblich niedriger, daß damit sicher alle billigen Ansprüche befriedigt sind. Bei Sendungen nach auswärts wird derselbe nur durch die geringe Porto erhöht, da alle Emballage unentgeltlich besorgt wird.

Parfumerie-Handlung

von
Herm. Kellner & Sohn,
2. S. Postleitanen, 4. Mohlst. 4.
Extra-Stunde.
Zahngasse 23, erste Etage.
Sonntag, den 7. März a. c. Anfang 5 Uhr. Zutritt-
karten hierzu werden von heute an ebenfalls abgegeben.
E. E. Berger.

Bruchlandagen-Magazin von Carl
Munde, Pirn. Str. 24, conc. orthop. Mech. u. Bandagist, Lager
4. Lat. Strumpf, Respiratoren u. andere Artikel, Krankenpflege
Jr. med. Keiler, Ballensausstraße 5.
Sprechst. Nachm. v. 2 bis 3 Uhr.
Für geheime Krankheiten früh von 8 bis 9 Uhr.

Für geheime Krankheiten

bin ich täglich früh u. Nachmittag zu sprechen: Breitestraße
Nr. 1, III. (Neuentlandene Krankheiten heile ich in kurzer
Zeit.) **C. Kox jun.,** früher Gynäkist in der St. S. Armee
v. sod. G. Neumann, stud. u. Specialarzt f. Geschlechts- u.
Dauerkranheiten Sprechst. 8-11 Vorm. 1-4 Nachm. Freitag, 9-11

Geld

auf Wechsel bis zu jeder Höhe an
(hiesige oder auswärtige) Cavaliere
ab Grundbesitzer unter strengster Discretion sofort durch
Bernhard Sachse, Comptoir Brunnenstraße 7. prk

Mein Atelier

für künstliche Zähne, Plombirungen
etc. ist jetzt von 10-4 Uhr geöffnet. (Für Unbemittelte
von 9-10 Uhr.)
Zahnarzt Dr. Block,
(früher in Berlin)
Bürgerwiese Nr. 14, 1. Etage, am Dianabad.
Schlafrod-Magazin, Rumpelstraße 24.
Größe Auswahl.

Schmuckgegenstände in dem neuesten Genre, als
lange und kurze Kettenketten und Broscheketten in echter
Vergoldung und in Gold-Composition (dem Gold am äh-
lichsten), Compas, Raufschneckenköpfe, Tuschadeln, Colliers,
Armabänder, Broches, Ohrgehänge, Medaillons,
Fingerringe, schwarze Halsketten mit Kreuz, dergl. Ketten-
ketten, Bandeaux, Hals- und Halsbänder etc. in großer Auswahl zu
billigen Preisen empfiehlt

S. Blumenkengel, Galeriestraße 17,
vom Altmarkt herein linke Seite.

Eine billige und saubere
Wandel-Seife,
a Pfund 5 Ngr. a Stück 1 Ngr.,
empfehlen
Weigel & Zeeh,
Marienstraße Nr. 24.

Manuscripte
werden von einem im Exped. d. d. he
wanderten jungen Manne sauber, cor-
rect und billig abgeschrieben. Adressen
und Handschrift sind in der Exped.
d. B. einzuliefern.

Eine
Parthie Kester
zu Confirmanden-Klei-
dern passend so wie Neuheiten
in Frühjahrskleiden, empfangt und
empfehlen **Ausierat billig**
Julie verw. Schreiber
Johannesplatz 18.

**Restaurations-
Verkauf.**
Eine sehr gut rentirende Restaura-
tion mit Billard und Garten, hübsch
eingesichtet, ist mit Inventar und
sämtlicher Einrichtung für 100 Thlr.
zu verkaufen, kann auch sofort über-
nommen werden. Daraus R. rentirende
wollen ihre Adressen unter
H. W. 800
in die Exp. d. B. niederlegen

Avis
für die Herren Inge-
nieure, Lehrer, Apo-
theker u. Mechaniker.
Aus dem Nachlaß des Mechaniker
Burger kommen die neue mathemati-
sche Instrumente, als Nivelir-In-
strumente, Repetir, Dioptrilineale,
2 Replikale, Stangenzeiger, sowie zwei
Luftpumpen, Rotationsapparat, Dampf-
maschinen-Modell die seine Waagen,
einige andere dergl., 1 großes Fern-
rohr, Corath von Brillen u. Gläsern
u. s. w., Freitag den 5. März,
von Vormittags 10 Uhr an, in
der Königl. Gerichts-Auction zu Dres-
den, Rumpelstraße Nr. 21,
zur Versteigerung.

Kinderfrau gesucht an
der Frauenkirche 17 part.

Güterverkauf

Güter werden gekauft, auch
rentable Häuser und kleinere Güter,
auf Güter, welche sich zur Dismem-
bration eignen, eingetauscht. Näheres
Dresden, Rosenweg 87, 1. Et. links.

Im Pfandgeschäft
17 Galeriestr. 17, II.
sind billig zu verkaufen:
**Neue und getragene
Herren-
Kleidungsstücke.**
getragen werden
stets gekauft sowie als
Zahlung gegen neue
mit angenommen

Prosshofen,
a Pfund 7 Ngr.,
empfiehlt in starktreibender Waare
S. Jenzsch,
gr. W. in der Straße 18

Wegen vieler bestellter Arbeit habe
ich einen Aufnahmehalt verlan-
gelt und ist dem geehrten Publikum
Glashütte
en miniature
von 12-8 Uhr Abends zur Schau
geöffnet Amalienstraße Nr. 4 part
Cantee 24, Nr.
A. Michault,
Glaskunst aus Sachsen.

**Reelles
Heirathsgeuch.**
Ein junger, in den 20er Jahren
stehender Geschäftsmann von angeneh-
mem Aussehen, sucht, da es ihm an
Damenbekanntschafft fehlt, auf diesem
Wege sich zu verheirathen, sei es
Jungfrau oder Wittwe. Ein kleines
Vermögen wäre erwünscht, jedoch nicht
Voraussetzung.
Geehrte Damen, welche diesem Ge-
suche Vertrauen schenken, werden er-
sucht, ihre Adressen unter O. B.
poste restante 1000 anzuweisen,
jedoch baldigst, indem Einsender ge-
zwungen ist, in der Kürze sich zu
verheirathen.

In Carlsbad
steht ein einfaches Wohnhaus, wo
in den Partierzimmern sich große Läden
einer Wein- und Delikatessen-
Handlung befinden, mit 10 Zimmern,
Kammer, Bodenraum, großem Keller
u. s. w. aus freier Hand zu verlau-
fen oder auf ein Haus in Dresden
einzutauschen. Beson. Uebersee-Handlung
ist der Kaufpreis und sonstigen Be-
dingnisse aus Annehmbarkeit gestellt
Preis 1000 Thlr. Fränkische Anzeigen
sind entweder an den Hausbesitzer
oder f. f. Carlsbad, Egerstraße 5-9
im Weinberg zu richten oder Freibur-
ger Platz 7 in der Senf-Fabrik nie-
derzulegen.

Guts- Verkauf.

Das 1/2 Stunde von Jandau ge-
legene Kammerlehngut **Weissen-
born,** zu dem 9 1/2 Ader durch
weg in gutem Stande befindliche Fel-
der, Wiesen und Wälder, ein neu ein-
gesehenes großes Wohngebäude und
eine Ziegelei gehören, ingleichen
die jetzigen mit demselben bewirtschaft-
eten, in Jandauer Flur gelegenen
und in J. Kunst zu Bauwerken zu ver-
werthen wählenden Parzellen, ca.
27 Ader, und die auf denselben er-
baute zweite Ziegelei ist zu verkaufen
beauftragt. Glauchau.
Hofrath **Adm. v. Rose.**

Für ein Institut auf
dem Lande werden
einige zuverlässige
Diener
zu engagiren gesucht.
Näheres in der Exped. d. B.

Penlon
in Chemnitz.
In der Familie eines höheren Be-
amten finden 1 oder 2 junge Leute
zum 1. April billiges und gutes Un-
terkommen. Näheres Auskunft ertheilt
Röntgendorfer,
Chemnitz, Neitschstr. 467 B. II.

Gesuch.
Im Falle ein auf Staatsforst-Re-
vierien thätiger, jüngerer Forstmann,
der mit dem Pächterlichen Reinertrags-
wahlbau vertraut und hinreichende
praktische Fachkenntnisse besitzt, Lust
hat, in einem Privatdienst, welcher bei
freier Station vor der Hand mit
250 Thlr. pro anno honorirt ist,
und wobei er ca. 50 Ader Mittel-
wald zu bewirtschaften hat, bis spä-
testens den 1. August a. c. über-
zutreten, so kann sich derselbe unter
Einsendung der Zeugnisse melden unter
Schiffre **B. B. I** im Annoncen-
Bureau von Eugen Fort, Leipzig.

50,000 St.
Havanna-Ausschuss
verkauft um damit zu räumen a Mille
10 Thlr. **Julius Garbe,**
Baupnerstraße.

Capitalien
auf Stadt- und Landgrundstücke gegen
Hypothek vermittelt das General-
Agentur-Bureau Amalienstraße Nr. 9
part. links.

Ein **Anabe,** welcher Lust hat
Schlosser zu werden, kann
in Lehre treten mit Bedingung
Freiberechtigter 27.

Arbeiten
aller Art werden auf der Nähmaschine
schön und schnell ausgeführt, Land-
hausstraße 20, zweite Etage

Stroh-Geflechte
in großer Auswahl wird verkauft
Palmstraße 3

Von der Antonstraße bis Schief-
bahnplatz sind 2 Schlüssel verlo-
ren worden. Gegen Belohnung Daug-
nerstraße 1 b, 3. Et. abzugeben

**Salon-
Feuerwerk**
in reichster Auswahl an gros et en
detail empfehlen billig
Weigel & Zeeh
Marienstraße 24.

**Biegsamen
Gummilack**
für Gummischuhe
empfehlen a St. 1 1/2, 2 1/2, u. 5 Ngr.
Weigel & Zeeh,
Marienstraße 24.

**Echt schwed.
Lederschmiere,**
ausgezeichnet zur Conservirung des
Leder in Büchsen a 2 1/2 u. 5 Ngr.
empfehlen
Weigel & Zeeh,
Marienstraße 24.

Carl Mohr Johannisplatz,
Aug. Uhlig, Baupnerstraße

**Diebtig's
Fleisch-Extract,**
Fleisch-Extract: Vitellus,
Milch-Extract,
Cond. Caffee und Cacao,
f. chinesis. Thees,
f. Vanille,
empfehlen
Weigel & Zeeh,
Marienstraße 24.

**Größtes Lager von
Möbel-Cattun,**
schon von 2 Ngr. an,
4 Vorhangköper,
schon von 5 Ngr. an, und
Purpurritz,
mit und ohne Kante, bei
Adolph Renner,
4 Itma kt 9,
Eckhaus der Badergasse.

Besten Pflanzenmaß
a Fächchen 16 1/2 Ngr.
ausgewogen a Pf 2 1/2 Pfg.
empfangen und empfohlen
S. Dehmichen,
Breitestraße Nr. 21.

Die billigsten
Bücher Einbände
dauerkraftig, elegant, Bedienung prompt.
Wallstraße 12. Buchbinderei von
Emil Knispelt.

**Weisser u. gelber
Malz-Syrup**
warm genossen, bestes Linderungs-
mittel gegen Husten und Heiserkeit,
a Pfund 24 Pfg., bei
Ernst Lindw. Zeller,
Lant hausstraße

Ein Haus für 3000 Thlr. ist
zu verkaufen, in dem Jahre lang
Viktualienhdl. u. Schankwirthsch. be-
tr. leben u. zu erf. Neumarkt 4, 11:

Aecht
Bair. Malz-Zucker,
Arab. Gummikugeln,
Braun Rettig-Syrup,
Löffelnde Maizextract
empfehlen als vorzügliche Mittel
gegen Husten und Heiserkeit u.
Weigel & Zeeh,
Marienstraße Nr. 24.

**Maschinenöl,
Vulkanöl,
Gummi-Platten,
Stränge u. Schläuche
zu Verdrichtungen,
Schmirgelstein,
Schmirgel- und Sand-
papier,
ächten Naxos-Schmir-
gel,
Mastixkitt etc.**
empfehlen billig
Weigel & Zeeh,
Marienstraße Nr. 24.

Ein
Salon-Piano
neu, elegant gebaut mit ausge-
zeichnetem Ton und Spielart recht
billig zum Verkauf.
Lanthausstraße Nr. 1.
3. Etage.

Für Hans- u. Wohnwäscherinnen.
In meinem Waschkloß, Mittel-
gasse Nr. 6, sind zu jedem Tag in
der Woche noch Fräuleinwäscher zu
besetzen. **S. Hennig.**

Ein in der Landwirtschaft prak-
tisch erfahrener Mann, wel-
cher auch der Küche vorstehen kann,
sucht bis zum 1. April a. c. eine
Stelle als Wirthschafterin auf einem
kleinen Landgute oder mit zur Un-
terstützung der Hausfrau.
Fränkische Adressen bittet man
M. Z. Dresden, Poliergasse Nr.
1. 3. Etage

Ein
Conditorelehrling
welcher schon zwei Jahr gelernt hat,
aus ganz anständiger Familie, sucht
einen braven rechtlichen Lehrherrn,
welcher geneigt wäre, ihm seine
übrige Lehrzeit auszulernen. Ge-
fällige Offerten bittet man unter
L. E. Nr. 50 in der Exped. der
Dresdner Nachrichten niederzulegen.

Leder-Abfälle.
Alle Sorten Lederabfälle kaufen
fortwährend
J. S. Weische u. Söhne
Schulzfabrikanten
in Grötkisch bei Leipzig.

